

Hager & Werken



Versierte Referenten für Laser-Weltneuheit gesucht

Für eine Reihe von Laser-Workshops, die bundesweit in Kooperation mit regionalen Zahnärztekammern und Dentalfachhändlern veranstaltet werden, sucht Hager & Werken erfahrene Referenten auf diesem Gebiet. In diesem Frühjahr hat der halbtägige Workshop über den Lasereinsatz im Praxisalltag bereits einige Male, unter anderem in Dresden und Malchow, erfolgreich stattgefunden. Die bisherigen Veranstaltungen zum Thema „Laser als Schlüssel zum Praxiserfolg“ sind von Dr. Frank Liebaug, Gastprofessor der Universität Shandong in China, geleitet und in der Regel mit fünf Fortbildungspunkten ausgeschrieben worden.

Der Workshop soll theoretische Grundlagen und praktische Arbeitsschritte am Gerät vermitteln und hat eine Dauer von fünfeinhalb Stunden. Die Besonderheit des Gerätekonzepts unter dem Namen LaserHF liegt darin, dass es erstmalig die beiden Technologien Laser und Hochfrequenz in einem Gerät vereint und somit ein Kombinationsgerät darstellt. Hierbei deckt der Diodenlaser (975 nm/6 W) den



Einsatz in der Endodontie, Parodontologie und Implantatchirurgie ab. Zusätzliche, mit dem Therapie-Laser (650 nm/ 100 mW) nutzbare Anwendungen sind die thermische Aktivierung von Bleichmitteln, die Behandlung von Gewebe im therapeutischen Sinne (LLLT) und die antimikrobielle Photodynamische Therapie (aPDT). Demgegenüber beweist die Hochfrequenztechnik ihre Stärke in der Oralchirurgie durch ultrafeine und risikoarme Schnitte. Anfragen von interessierten Zahnärzten mit entsprechender Erfahrung als Referent werden gerne telefonisch von Hager & Werken unter 02 03/9 92 69 12 (Petra Ahrendt, Marketing) entgegengenommen.



Hager & Werken GmbH
 PF 10 06 54
 47006 Duisburg
 E-Mail: info@hagerwerken.de
Web: www.hagerwerken.de

LASERVISION

Neues Fassungsmodell für Glas- und Kunststofffilter



Bei zahnmedizinischen Laserbehandlungen spielt der Tragekomfort der Schutzbrillen für den Arzt und die Arzthelferin eine wichtige Rolle. LASERVISION bietet daher mit der neuen Fassung BACCARA eine leichte Bügelbrille mit sehr guter Passform.

Die Brille ist sowohl für Kunststoff- als auch für Glasfilter geeignet und ist für viele verschiedene La-

ser verfügbar. Aufgrund des Fassungsdesigns werden die Laserschutzstufen dabei ausschließlich durch das Filtermaterial bestimmt, sodass auf eine schwere Kaschierung verzichtet werden konnte. Die gekrümmte Scheibe sorgt für ein sehr gutes Sichtfeld. Die Bügelenden können gebogen werden und ermöglichen so die individuelle Anpassung. Für Rückfragen und detaillierte technische Informationen steht Ihnen LASERVISION selbstverständlich gern zur Verfügung.

LASERVISION GmbH & Co. KG
 Siemensstr. 6, 90766 Fürth
 E-Mail: info@lv.com
Web: www.uvex-laservision.de

ULTRADENT

Behandlungseinheiten für Spezialisten

Da klassische Patientenstühle mitunter nicht alle Anforderungen der Chirurgie erfüllen, hat ULTRADENT jetzt Chirurgie-Behandlungseinheiten zusammengestellt, die aus dem OP-Stuhl UD 500 oder dem etwas kleineren T11, einem fahrbaren Zahnarztgerät sowie einer fahrbaren Speifontäne bestehen. Als OP-Leuchte dient die Solaris LED. Das Ergebnis ist ein durchdachtes Konzept für zahnärztliche Chirurgen, das die Elemente Funktion, Hygiene, Sicherheit und Ergonomie konsequent verbindet. Beide Patientenstühle sorgen für freien Zugang von allen Seiten und die langen Auf- und Ab-Bewegungsintervalle lassen das Behandeln im Sitzen und im Stehen zu. Das mobile Zahnarztgerät in der Cart-Version, zusammen mit der fahrbaren Speifontäne, bietet größtmögliche Flexibilität. Das ZA-Gerät kann zudem unabhängig von der



Hauswasseranlage mit einer Druckwasserflasche betrieben werden. Zehn LEDs sorgen bei der Solaris-Leuchte für eine ideale Ausleuchtung des Arbeitsbereiches, wobei sich die Lichtleistung individuell einstellen lässt (8.000 bis 35.000 Lux). Ein zweiter Drehregler ermöglicht darüber hinaus die Veränderung der Farbtemperatur, womit eine hohe Detailerkennung erreicht wird (4.200 bis 6.000 K). Gerne wird Sie der Fachhandel informieren oder Sie genießen in Ruhe den ULTRADENT Showroom in München-Brunnthal. Vereinbaren Sie einen Termin!

ULTRADENT Dental-Medizinische Geräte GmbH & Co. KG
 Eugen-Sänger-Ring 10
 85649 Brunnthal
 E-Mail: info@ultradent.de
Web: www.ultradent.de



Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.



Henry Schein

Keine Kompromisse mit den zwei besten Wellenlängen



Lightwalker AT Expert von Fotona ist ein vielfältiges und benutzerfreundliches Dental-Laser-System. Das exklusiv von Henry Schein vertriebene Gerät vereint zwei Laser-Wellenlängen in einem. Durch die Kombination aus Er:YAG- und Nd:YAG-Laser ist es für Hart- und Weichgewebe gleichermaßen geeignet und überzeugt so durch eine professionelle Abdeckung unterschiedlichster Indikationsspektren der Zahnmedizin. Mit 20 Watt Leistung übertrifft das Gerät, das zu den schnellsten Dentallasern gehört, sogar die Leistung einer Turbine. Die „Scanner ready-Technologie“ des Lightwalker sorgt für optimale Schnitte im Gewebe und bringt so beispielsweise Anwendun-

gen in der Implantologie weiter voran. Patienten zeigen sich von der Behandlung mit dem Laser begeistert, da er keine thermischen Nebenwirkungen verursacht und sich durch maximale Keimreduktion auszeichnet.

Henry Schein bietet neben der Beratung und Demonstration der Geräte auch Unterstützung bei der Neuausrichtung des Praxisprofils – vom Praxis-Marketing bis zu Fragen der Wirtschaftlichkeit. Daneben begleitet das Ausbildungskonzept die fachliche Weiterentwicklung durch Fortbildungen bei renommierten Experten und erfahrenen Praktikern.

Henry Schein Dental Deutschland
 Monzastraße 2a
 63225 Langen
 E-Mail: info@henryschein.de
 Web: www.henryschein-dental.de

MLT

„two in one“

Mit dem Diodenlaser „two in one“ ist es der Fa. MLT aus Ingelheim gelungen, Hardlaser-Technik (Chirurgie) und die in der Zahnmedizin immer mehr an Bedeutung gewinnende photodynamische Therapie in einem Gehäuse zu vereinen. Der Laser kann durch sein einzigartiges Wechselhaltersystem bequem an die Behandlungseinheit „angedockt“ werden. Mit nur ca. 1,2kg ist der Diodenlaser „two in one“ außerdem ein „Leichtgewicht“ und kann bequem von Behandlungszimmer zu Behandlungszimmer transportiert werden. Sowohl die chirurgischen Behandlungen als auch die Photodynamik und das Bleaching werden über ein Handstück mit integriertem Mikroschalter ausgelöst.



Das Gerät zeichnet sich durch eine sehr einfache Bedienbarkeit sowie durch einen hochsensorischen Touchscreen mit einer intuitiv geführten Glas-Bedienoberfläche als auch durch die mühelose Integration an Behandlungsstühle in den verschiedenen Behandlungsräumen aus. Also ohne lästiges Stromkabel oder einen Fußschalter. Eine größtmögliche Unabhängigkeit für den behandelnden Arzt wird zudem durch den Betrieb integrierter Hochleistungsakkus erreicht.

Für die erfolgreiche Integration in der Praxis bietet MLT umfangreiche Anwenderseminare an.

Medizinische Laser Technologie GmbH
 Turnierstraße 9b
 55218 Ingelheim
 E-Mail: info@mlt-laser.de
 Web: www.mlt-laser.de

A.R.C. Laser

EmunDo® überzeugt

Immer mehr Anwender äußern sich begeistert von der positiven Wirkung der neuen PDT und berichten von der einfachen wie auch schonenden PDT-Methode.

Seit der IDS 2011 gibt es speziell für Ihren Q810 Laser den abgestimmten photodynamischen Farbstoff EmunDo®. Dieser wird mithilfe des Lasers angeregt, bildet Singulettauerstoff und tötet durch die 100% antibakterielle Wirkung gerade in der Parodontal-

therapie effektiv alle grampositiven und gramnegativen Bakterien ab. PDT wird hierdurch mit einem portablen Diodenlaser wirksam. Zudem werden auch die Keime am Gewebe erreicht. Einen weiteren Vorteil dieser Methode ist die Zeitersparnis für den Behandler, da einen Großteil der Behandlung die Dentalhygienikerin durchführen kann.

Patienten, die vorher mit Antibiotika und deren Nebenwirkungen ihre Schwierigkeiten hatten, können nun aufatmen, denn dank EmunDo® kann fast vollständig auf die mitunter unangenehme Antibiotikagabe verzichtet werden. EmunDo® ist nicht nur irgendein PDT-Mittel, sondern ein anerkanntes Therapiekonzept auf Basis umfangreicher Studien und direkter Zusammenarbeit mit dem AALZ.



A.R.C. Laser GmbH
 Bessemerstraße 14
 90411 Nürnberg
 E-Mail: info@arclaser.de
 Web: www.arclaser.de

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.